Zu Gunsten der Gemäldeverloosung an der Turnusausstellung	Fr. 5.—	per Aktie	=	Fr. 2175. —
» » eines Vereinsblattes	» 1.50	» »	=	» 652. 50
» » des Gemäldefonds der Künstlergesellschaft	» 2.50	» »	=	» 1087. 50
» » der Ausstellungs-Correntrechnung	» 1.—	» »	=	» 435. —
		Total		Fr. 4350. —

Als Saldo zur Anschaffung eines *Vereinsblattes* blieben vom Jahre 1886	Fr. 1408. 32
Und kommen hiezu obige	» 652. 50
Ergibt	Fr. 2060. 82

Davon gehen ab:

Druck des Jahresberichtes und des Mitglieder-Verzeichnisses des zürcherischen Kunstvereins	Fr. 53. 80	
Druck der Aktienkarten	„ 22. 50	
Ausfertigen derselben	» 15. —	
Fallen somit in Abzug		» 91. 30
sodass verbleiben		Fr. 1669. 50

Im letztjährigen Jahresbericht war die Ausgabe eines Vereinsblattes im Jahre 1887 nicht vorgesehen. Im Verlaufe der Berathungen für die würdige Feier der Gründung der Künstlergesellschaft wurde jedoch in Aussicht genommen, jene bereits erwähnten, besonderen Gedenkblätter herauszugeben, und es bewilligte zur Ermöglichung dieser Publikation die Künstlergesellschaft einen Beitrag. Mit Cirkular wurde den Mitgliedern des Kunstvereins beantragt, anstatt der Erwerbung eines besondern Vereinsblattes im folgenden Jahre ebenfalls die Herausgabe der Festschrift zu unterstützen. Da ein ablehnender Antrag dem Vorstande nicht zukam, so wurde ein Betrag von Fr. 2600 auf die Festschriftrechnung übertragen, und durch diese Betheiligung ward es möglich, jedem Mitgliede des Kunstvereins per Aktie die «Gedenkblätter» abzugeben. Auf das laufende Jahr wird ein *Passivsaldo* von *Fr. 630. 48* übertragen,